

Freie Universität Berlin - Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften - Institut für Romanische Philologie



Das Institut für Romanische Philologie vertritt eine Vollromanistik, die die Sprachen und Kulturen der Romania in ihren Bezügen untereinander und in ihrer globalen Vernetzung untersucht. Neben Französisch, Italienisch, Portugiesisch und Spanisch werden auch Katalanisch, Galicisch und Baskisch gelehrt. In verschiedenen Rankings erreicht das Institut, das eines der größten, forschungstärksten und vielfältigsten in Deutschland ist, regelmäßig Spitzenplätze. Mitglieder des Instituts für Romanische Philologie sind federführend in international ausgezeichneten Forschungsprojekten tätig. Aktuelle Forschungsfragen fließen regelmäßig in die Lehre in den einzelnen Studiengängen ein. Die kollegiale Atmosphäre und die starke Institutsgemeinschaft sind Zeichen einer gelebten Kultur der Offenheit und Diversität. Die Stelle wird befristet auf 2 Jahre ausgeschrieben.

Wiss. Mitarbeiter*in (Postdoc) (m/w/d)

Vollzeitbeschäftigung befristet auf 2 Jahre Entgeltgruppe 13 TV-L FU Kennung:
RomPhil_Portugiesisch/Spanisch/Französisch_2025

Stadt: Berlin; Beginn frühestens: Frühestmöglich; Dauer: befristet auf 2 Jahre;
Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L FU;
Kennziffer: RomPhil_Portugiesisch/Spanisch/Französisch_2025;
Bewerbungsfrist: 25.05.2026

Aufgabenbeschreibung

Aufgabengebiet:

- Beantragung eines Drittmittelprojekts
- Wissenschaftliche Mitarbeit am Institut für Romanische Philologie
- Lehre in den B.A- und M.A.-Studiengängen des Instituts gemäß der Lehrverpflichtungsverordnung (Portugiesische Philologie, Spanische Philologie, Französische Philologie)
- Forschung auf dem Gebiet der Lusitanistik. Wünschenswert ist ein weiterer Schwerpunkt in Hispanistik und/oder Französisistik.
- Fokus auf Europa in globaler Perspektive
- eigenes Projekt auf der Höhe aktueller Theoriebildung
- Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung
- die Tätigkeit dient der eigenen wiss. Qualifizierung

Erwartete Qualifikationen

Einstellungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master/Magister) in der Romanistik
- Promotion in der Romanistik (Literaturwissenschaft)

Erwünscht:

- Forschungstätigkeit auf dem Gebiet der Romanischen Philologie (Literaturwissenschaft), insbesondere der Lusitanistik mit weiterem Schwerpunkt in Hispanistik und/oder Französisistik
- Nachgewiesene Erfahrung in der universitären Lehre
- Kompetenzschwerpunkt Europa in globaler Perspektive und in den älteren Epochen, v.a. Frühe Neuzeit
- eigenes Projekt auf der Höhe aktueller Theoriebildung
- ausgezeichnete Portugiesisch-, Spanisch- und Französischkenntnisse (C1-C2)
- Erfahrung in der akademischen Selbstverwaltung

Bewerbung

Bewerbungen sind mit aussagekräftigen Unterlagen unter Angabe der **Kennung bis zum 25.05.2026** im Format PDF (vorzugsweise als ein Dokument) elektronisch per E-Mail zu richten an Herrn Prof. Dr. Sascha Gaglia: institut@romphil.fu-berlin.de oder per Post an die

Freie Universität Berlin
Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften
Institut für Romanische Philologie
Herrn Prof. Dr. Sascha Gaglia
Habelschwerdter Allee 45
14195 Berlin (Dahlem)

Mit der Abgabe einer Onlinebewerbung geben Sie als Bewerber*in Ihr Einverständnis, dass Ihre Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden.

Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf elektronischem Wege von Seiten der Freien Universität Berlin keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Die Freie Universität Berlin fordert Frauen sowie Personen mit Migrationsgeschichte ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Vorstellungskosten können von der Freien Universität Berlin leider nicht übernommen werden.

Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Bitte reichen Sie Ihre Unterlagen nur in Kopie ein.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/203988/BUA/>
Angebot sichtbar bis 25.05.2026

